



Der richtige Ort zum Leben

Stadt und Land: Alles, was man braucht

Der Hochtaunus verbindet mit seinen rund 240.000 Einwohnern ruhiges, ländliches Flair mit städtischem Leben. Dementsprechend sind auch die Wohngruppen angesiedelt: Zentral in der Nähe der Innenstadt oder in zentraler Randlage. Zusätzlich liegt der Hochtaunus in der Rhein-Main-Region und bietet somit gute Chancen für Arbeitsplätze, aber auch sehr gute Infrastruktur bei Schul- und Ausbildungsangeboten. Auch das Angebot an Therapiestellen und Ärzten im Umkreis ist groß. Die Anbindungen an den Fernverkehr sind durch zahlreiche Knotenpunkte in der Region exzellent.

Geeignet für ...

... Kinder und Jugendliche aus dem Rhein-Main-Gebiet, die aufgrund der räumlichen Nähe nicht unbedingt Schule oder Ausbildungsstätte wechseln müssen.

... Jugendliche aus ganz Deutschland, die am Standort stabile Strukturen und gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt vorfinden.

... minderjährige, unbegleitete Flüchtlinge. Unser Team ist mit den Thematiken und Herausforderungen rund um das Thema Migration bestens vertraut.



Kontakt

Caritas Migrationsdienste Wohnverbund St. Christophorus

Dorotheenstraße 9-11
61348 Bad Homburg v. d. H.
Telefon 06172 59760-240
Fax 06172 59760-119

wohnverbund@caritas-hochtaunus.de
www.caritas-hochtaunus.de

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen? Wir danken Ihnen!

Bankverbindung

Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V.
Stichwort: Wohnverbund
IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00
Taunus Sparkasse



QR-Code scannen und
online spenden.
www.caritas-hochtaunus.de

Wohnverbund St. Christophorus

Maßgeschneiderte Jugendhilfe



Hilfe auf dem Weg zur Selbständigkeit

Ein stabiles Lebensumfeld, das gleichzeitig Raum gibt, sich selbständig zu entfalten: Wichtige Voraussetzungen für Kinder und Jugendliche, gerade in schwierigen Lebenssituationen. Unser Wohnverbund St. Christophorus bietet all das. Unser Ziel: Ein echtes Zuhause für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ab 6 Jahren, in dem wir Hilfe zur Selbsthilfe leisten.

Ein umfassendes, aber maßgeschneidertes Konzept

Der Wohnverbund St. Christophorus besteht aus mehreren Wohngruppen, die jeweils unterschiedliche Intensitäten von Betreuung anbieten: Von der Inobhutnahme bis zum stationären Wohnen – oder auch teilstationäre Wohnformen mit Rufbereitschaft. Die Kinder und Jugendlichen können die verschiedenen Modelle nacheinander durchlaufen und ihren eigenen Weg zur Selbständigkeit gehen. Bei Bedarf werden sie auch anschließend weiter begleitet.

Leben ist mehr als nur Wohnen

Unsere Wohngruppen bieten alle enge Kooperationen mit örtlichen Vereinen oder kirchlichen Einrichtungen und sind generell sehr gut in die Strukturen vor Ort integriert: Die Kinder und Jugendlichen finden Angebote wie Jugendzentrum, Vereine und Freizeitmöglichkeiten vor.

Zudem sind die Wohngruppen familiär aufgebaut, sodass jeder individuelle Unterstützung erfährt – gerade angesichts der großen Altersspanne von 6 bis 18 Jahren. Zu jeder Tageszeit ist die adäquate Unterstützung vor Ort!



Unsere Wohnformen

Ein Zuhause auf Zeit:

Inobhutnahme

- zwei Plätze im Einzelzimmer
- Tag- und Nachtbetreuung sowie pädagogische Betreuung
- angebunden an das Stammhaus

Hier bieten wir Schutz, wenn es zu Hause nicht mehr geht.

Wohngruppe Mauersegler

- stationäres Wohnen
- Tag- und Nachtbetreuung (24 Stunden)
- pädagogische Mitarbeiter und Hauswirtschaft
- zentrale Lage in Bad Homburg
- Einzelzimmer für bis zu 9 Kinder/Jugendliche

Diese Wohngruppe richtet sich an Kinder und Jugendliche, die klare, nachvollziehbare Strukturen in einem familiären Kontext benötigen. Hier können sie ankommen, zur Ruhe kommen und ihren eigenen Weg finden.



Begleitung in die Selbständigkeit:

Wohngruppe Kranich

- teilstationäres Wohnen
- Tagbetreuung mit Rufbereitschaft
- pädagogische Mitarbeiter
- Lage: am Rande der Innenstadt Bad Homburgs
- Einzelzimmer für bis zu 6 männliche Jugendliche

Wohngruppe Kolibri

- teilstationäres Wohnen
- Tagbetreuung mit Rufbereitschaft
- pädagogische Mitarbeiter
- Lage: einer zentralen Randlage in Oberursel
- Einzelzimmer für bis zu 7 weibliche Jugendliche

Diese beiden Wohngruppen richten sich an Jugendliche, die schon eine gewisse Selbständigkeit erworben haben, aber insbesondere in der Schule oder der Alltagsorganisation Unterstützung benötigen. Bei Bedarf begleiten wir ambulant als letzten Schritt in die Selbständigkeit.